

Armin betritt eine Bank, um Geld abzuheben, als er plötzlich seine Bekannte Berta am Schalter stehen sieht, für die er schon lange heimlich schwärmt. Armin überlegt, ob er sie ansprechen soll. Er beginnt stark zu schwitzen und greift in die Innenseite seiner Jacke, um ein Taschentuch hervorzuholen, damit er sich die Stirn abwischen kann. Seitdem er die Bank betreten hat, wird Armin von dem Security Camilo beobachtet, der frisch von der Ausbildung kommt und sehr motiviert ist. Als Armin in die Jackentasche greift, geht Camilo fest davon aus, dass dieser eine Waffe ziehen will, um einen Banküberfall zu begehen. Mit den Worten „Keine Panik, ich habe alles im Griff!“ stürzt sich Camilo auf den völlig verdutzten Armin, wirft ihn zu Boden und fixiert ihn, wobei er in Kauf nimmt, dass Armin leicht verletzt wird. Dieser bleibt wie durch ein Wunder völlig unversehrt, wünscht sich aber sehnlichst, auf der Stelle im Boden zu versinken. Das Missverständnis klärt sich schnell auf, zumal für alle anderen völlig klar war, dass Armin bloß ein Taschentuch „zucken“ wollte. Immerhin wurde so aber Berta auf Armin aufmerksam und lädt ihn auf einen Kaffee ein – allerdings nicht ohne Hintergedanken. §12/FZ

Berta hat große Träume, aber unzureichende finanzielle Ressourcen. Sie weiß, dass ihre Nachbarin Natascha wertvolle Familienerbstücke, darunter eine mit echten Diamanten besetzte Kette (Wert: 10.500 Euro), in einer Kiste unter ihrem Bett aufbewahrt. Berta will sich aber nicht selbst die Hände schmutzig machen und bittet daher Armin, die Kette für sie zu besorgen. Armin ist die Sache höchst unangenehm, aber Berta drängt ihn so lange, bis er schließlich einwilligt. Noch am selben Abend schlägt Armin das Fenster von Nataschas Wohnung ein und klettert in ihre Wohnung. Dabei erleidet er leichte Schnittwunden an den Unterarmen. Armin kann die Kette aber nicht finden. Stattdessen entdeckt er eine von Eric Clapton signierte 9-String-Gitarre (Wert: 1.600 Euro) an der Wand. Armin, der größte Eric Clapton-Fan aller Zeiten, nimmt die Gitarre von der Wand und will die Wohnung schnell verlassen. Plötzlich sieht er Natascha in der Tür stehen, die ihn verängstigt anstarrt. Armin will die Gitarre unbedingt behalten, stößt Natascha heftig zur Seite und flüchtet. Natascha erleidet eine Platzwunde und verliert für ein paar Minuten das Bewusstsein. §105? §12/FZ-#Vol. §131= §83/1

Armin läutet an Bertas Türe und erzählt ihr, was passiert ist. Berta nimmt es mit Gelassenheit, sie will Armin nämlich ohnehin erschießen, damit sie ihm die Schuld am Einbruch zuschieben kann. Sie zückt ihre Pistole und drückt ab, doch hat die Waffe eine La-dehemmung. Als Armin davonläuft, beschließt auch Berta zu flüchten. Mit der defekten Pistole stellt sie sich an den Straßenrand und gestikuliert so verzweifelt, dass der Fahrer Franz – im Glauben an einen Notfall – anhält. Da zückt Berta die Pistole und schreit: „Raus aus dem Auto, sofort!“ Franz gehorcht und Berta fährt mit dem Auto davon. Am Stadtrand will sie sich dann ein anderes Fahrzeug organisieren, um unerkannt zu bleiben. §15= §75 §136

1. Prüfen Sie die Strafbarkeit von Armin, Berta und Camilo!

Berta wird von der Polizei ausgeforscht, leugnet in ihrer Vernehmung vor der Polizei jedoch konsequent. Der vernehmende Polizeibeamte meint, dass es Berta wohl nichts ausmache, sich einem Lügendetektortest zu unterziehen, wenn sie ohnehin unschuldig sei. Berta willigt ein, macht den Test und besteht ihn nicht. Die Polizei vernimmt außerdem Bertas Lebensgefährten Lukas, der trotz Belehrung über sein Aussagebefreiungs-

§72

§159/

recht meint, er wolle **unbedingt aussagen**, weil er von **Berta** so enttäuscht sei. Das wird auch **so protokolliert**. Die Polizei **verdächtigt** auch bald **Armin als Bertas Komplizen**. Die ermittelnden Polizisten wollen ihm **Blut abnehmen**, um dieses mit den **Blutspuren am Fenster von Nataschas Wohnung zu vergleichen**. Als **Armin sich weigert**, **zwingt ihn die Polizei zur Blutabnahme**. **Armin** erzählt daraufhin, dass **Berta** ihn erschießen wollte.

#SEA
§120ff?

2. Ist das Vorgehen der Polizisten rechtmäßig? Welche **Rechtsmittel** stehen **Armin** und **Berta** zur Verfügung?

Ermittlung
§106?
§130 Bk

Vor der **Hauptverhandlung** gelingt **Armin** die **Flucht**, sodass allein gegen **Berta** verhandelt wird. In der Hauptverhandlung wird auch **Lukas als Zeuge** geladen, der sich **mittlerweile von Berta getrennt** hat. Als er sich weigert auszusagen, weist der Richter **Lukas** darauf hin, dass er als Zeuge **zur wahrheitsgemäßen Aussage** verpflichtet sei. Als **Lukas** beharrlich **schweigt**, verliest der Richter schließlich dessen **Aussage** vor der Polizei ebenso wie die Ergebnisse des **Lügendetektortests**. **Bertas** **Anwalt** **notiert sich etwas**, äußert sich aber sonst **nicht** zu der Verlesung. **Berta** wird unter anderem auf der Grundlage des Ergebnisses des **Lügendetektortests** und der verlesenen Aussage **verurteilt**.

§252

3. Was hat in Bezug auf **Armin** zu geschehen? → **Flucht**
4. Welche **Rechtsmittel** stehen **Berta** mit welcher **Begründung** zur Verfügung?

B:

II.

Marta ist ein Mitglied der „**rechtsextremistischen Vereinigung (REV)**“. Ihr Beitrag besteht darin, dass sie ihre **Wohnung für die Treffen der Gruppe zur Verfügung** stellt. Sie hat aber insgeheim vor, die **REV zu verlassen**, weil sich die Gruppe **zunehmend radikalisiert**. **Marta** wendet sich an die Staatsanwaltschaft, legt ein umfassendes **Geständnis ab**, nennt die Namen von **führenden Mitgliedern**, die angeblich **Terroranschläge planen** – **Daniela und Erich** – und liefert umfassendes **Beweismaterial**, das bereits für eine Verurteilung der beiden ausreicht. Die Polizei leitet das **Abhören sämtlicher Telefongespräche von Erich und Daniela** ohne Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft in die Wege, um auf diese Weise eventuell **zusätzliches Beweismaterial** zu erlangen. **Marta** hat Angst davor, in der Hauptverhandlung auszusagen, und erkundigt sich nach möglichen Schutzmaßnahmen.

§270
§2

5. **Wie hat die Staatsanwaltschaft in Bezug auf Marta vorzugehen?**
6. **Erfolgte die Durchführung der Ermittlungsmaßnahme rechtmäßig?**
7. **Nennen Sie zwei Möglichkeiten des Zeugenschutzes in der Hauptverhandlung!**

Daniela und Erich werden **angeklagt**. Im Rahmen der Hauptverhandlung stellt sich heraus, dass **Erich** neben seiner Tätigkeit als **Rechtsextremist** noch **kinderpornographisches Material** innerhalb der Szene verteilt hat. Der Staatsanwalt **schüttelt missbilligend den Kopf**, äußert sich **sonst aber nicht** zu dem Vorwurf. Alle beide werden auf der Grundlage der **Überwachungsergebnisse** **anklagegemäß** und **Erich** zusätzlich nach § 207a Abs 1 Z 2 StGB **verurteilt**.

263

8. **Welches Gericht** war für die Hauptverhandlung zuständig? Können **Daniela und Erich** gegen ihre Verurteilungen vorgehen? Wenn ja, wie?